

TOP 5

Antrag der CDU-Fraktion vom 25.04.2010 auf Verkehrsberuhigung/-sicherung an der Delbrücker Straße

(BUA vom 06.05.2010, Pt. 1)

Bgm. Berens verwies auf den Antrag der CDU-Fraktion.

In seiner Begründung kam GR Lappe auf die Diskussion in der vorhergehenden Sitzung des HFA zu sprechen. Die erheblichen Gefahren im Bereich der Delbrücker Straße wurden von GR Lappe nochmals aufgelistet.

Nach den Worten von GR Schumann unterstützt die FDP-Fraktion den Vorschlag. Dabei plädierte GR Schumann für eine „ganzheitliche Sicht“ und empfahl, die Beschlussfassung auch auf die Bereiche Brandtstraße und Gütersloher Straße auszudehnen.

Bestrebungen zu mehr Verkehrsberuhigung / -sicherung an diesen beiden Straßen wurden von Bgm. Berens bestätigt. Leider habe man es in der Vergangenheit mit einer ablehnenden Haltung von Straßen NRW zu tun gehabt. Dennoch sollte, so Bgm. Berens, ein erneuter Vorstoß mit dem Ziel von mehr Verkehrssicherheit in diesen Bereichen an Straßen NRW unternommen werden. In diesem Zusammenhang wies Bgm. Berens auf neue technische Möglichkeiten der Sicherung hin.

Der Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion (Gütersloher Straße / Brandtstraße) sollte nach kurzer interfraktioneller Verständigung in die Beschlussfassung aufgenommen werden.

Einstimmig wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit den verantwortlichen Stellen geeignete Lösungen für eine Verkehrsberuhigung/ -sicherung an der Einmündung des Grünen Wegs in die Delbrücker Straße, der Brandtstraße und der Gütersloher Straße zu finden.

Der Rat ist über den Verlauf der Gespräche zeitnah zu informieren.

- - - - -

Bgm. Berens gab an dieser Stelle Erläuterungen zum derzeit erarbeiteten Haushaltskonsolidierungspaket. Dieses in Auftrag gegebene Papier sei inzwischen von der Verwaltung erstellt worden und werde voraussichtlich Anfang nächster Woche an alle Ratsmitglieder versandt. Inhaltlich schlage das Papier zahlreiche Einsparungen, aber auch die Ausschöpfung von Einnahmepotenzialen (Anpassung der Steuersätze) vor. Es bestehe daher viel Spielraum für Beratungen. Voraussichtlich in der nächsten Sitzung des HFA sollten die Maßnahmen öffentlich beraten werden. Damit wolle man auch ein Signal vor den Haushaltsplanberatungen 2011 setzen.

Bgm. Berens appellierte an dieser Stelle, alles zu unternehmen, um nicht in die Haushaltssicherung zu kommen. Die Sparappelle müssten auch an den Kreis Paderborn gerichtet werden, der die Konsolidierungsbemühungen nicht wieder durch eine Erhöhung der Kreisumlage kontrahieren dürfe.

- - - - -

GR Bröckling kam in einer Nachfrage auf eine militärische Übung in der Moosheide vom vergangenen Wochenende zu sprechen. Britische Streitkräfte hätten dort eine Art Biwak durchgeführt. Er regte an, bei den Briten vorzusprechen, damit derartiges in Zukunft nicht mehr passiere. Bgm. Berens erklärte, dass die Kritik auch an ihn herangetragen worden sei. Am morgigen Tag tagt der Deutsch-Britische Arbeitskreis. An dieser Stelle werde er das Thema zur Sprache bringen.